

BEDIENUNGSANLEITUNG
FÜR SCHMELZFEUER® XL

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme. Sie erklärt Ihnen die Funktion vom ersten Anzünden an und ist Ihr Helfer für alle Fragen, die im Laufe von Gebrauchsjahren eventuell auftreten können. Weitere Informationen und Tipps finden Sie im Internet unter www.schmelzfeuer.de

HERSTELLER UND MATERIAL

Das Schmelzfeuer® ist ein technisches Gerät, es wurde von uns für einen ganzjährigen Einsatz im Außenbereich entwickelt.

Das Schmelzfeuer® wird ausschließlich in unseren Werkstätten in Deutschland von Hand hergestellt.

SICHER IM GEBRAUCH

Das Schmelzfeuer® ist standfest und gefahrlos im Gebrauch. Der keramische Schmelztiegel wird bei Betrieb heiß. Das Schmelzfeuer® muss von leicht brennbaren und hitzeempfindlichen Gegenständen fern gehalten werden. Wachs hat einen Schmelzpunkt von ca. 65 °C, bei dieser Temperatur bleibt es flüssig. Seine Selbstentzündungstemperatur von 200 °C kann mit dem Schmelzfeuer® garantiert nicht erreicht werden.

Das Schmelzfeuer® ist leicht mit einem handelsüblichen Stabfeuerzeug anzuzünden. Die Zündtemperatur des Glasfaserdochtes ist etwas höher als bei einem Baumwolldocht. Aus der erst kleinen Flamme entwickelt sich in kurzer Zeit eine schöne Flamme. Die Flamme ist immer so stark, dass kein Wind sie ausblasen kann.

RECYCLING VON KERZENRESTEN

Das Schmelzfeuer® wird in betriebsbereitem Zustand ausgeliefert. Gefüllt ist es mit reinem Kerzenwachs. Dieses garantiert eine Brenndauer von ca. 14 Stunden, wobei es nie ganz leer gebrannt werden sollte. Das Schmelzfeuer® kann hervorragend als Recyclinggerät für Kerzenreste benutzt werden. Das ist die Idee, die hinter der Erfindung steckt. Kerzenreste werden in handlichen Stücken in die Wachsfüllung nachgelegt. Dochte müssen vorher nicht entfernt werden, sie sinken auf den Boden ab und können gelegentlich entfernt werden, z. B. durch Herausangeln mittels einer Pinzette. Zu beachten ist beim Kerzenrecyclen, dass das Schmelzfeuer® nicht nur mit farbigen Kerzenres-

ten gespeist wird. Farbige Kerzen enthalten meist Farbpigmente, die den Docht des Schmelzfeuers® verkleben können. Einfache Abhilfe ist, intensiv farbige Kerzenreste zusammen mit hellen Resten zu recyceln, am besten halb und halb, da gibt es keine Verklebungen. Zum Einmischen oder wenn nicht genügend Kerzenreste vorhanden sind, bieten wir reines Kerzenwachs zum Nachfüllen an.

Die korrekte Funktion Ihres Schmelzfeuers hängt von der Qualität und Beschaffenheit Ihrer Kerzenreste ab. Hinweise unter www.kerzenkunde.de

SO ERKLÄRT SICH DIE FUNKTION

Der Alu-Brenner steht in einer eingearbeiteten Vertiefung im Keramiktiegel. Im Inneren des Alu-brenners befinden sich mit Messingdraht umwickelte, längsgerichtete Glasfaserbündel, die als Dauerdocht dienen. Diese Glasfaserdochte verbrennen nicht wie die üblichen Baumwolldochte. Es sind Dauerdochte die der der Luft zugewandten Oberfläche als Katalysator zur Wachsverbrennung dienen. Die Flamme im Brenner gibt Licht und Wärme ab. Die Wärme überträgt sich auf den Alu-brenner und verflüssigt mit der Zeit das Wachs im Schmelztiegel. Das flüssige Wachs wird unten vom Docht angesaugt, nach oben transportiert und verbrennt in einer schönen Flamme.

SCHMELZKREISLAUF UND MINDESTBRENNZEIT

Am Anfang verbrennt nur das im Docht gebundene Wachs. Dadurch erhitzt sich der Aluminiumbrenner. Seine Hitze verflüssigt das Wachs im Schmelztiegel, langsam von innen nach außen. Das flüssige Wachs aus dem Schmelztiegel kann jetzt vom Docht nachgesaugt werden. Der Schmelzkreislauf hat sich fertig aufgebaut. Das dauert 30 Minuten, bitte lassen Sie Ihr Schmelzfeuer® immer so lange brennen.

Konnte sich der Schmelzkreislauf nicht aufbauen, geht das Schmelzfeuer® beim nächsten Anzünden mehr oder weniger schnell aus. Der Docht muss dann mit flüssigem Wachs übergossen und reaktiviert werden.

DIE RICHTIGE JUSTIERUNG DES DOCHTES

Wichtig ist eine optimale Justierung des Dochtes, denn nur dann funktioniert das Schmelzfeuer®

einwandfrei. Der Docht regelt die Größe der Flamme und die Schmelzwirkung. Nach längerem Gebrauch, nachdem Ruß entfernt wurde, wenn ein neuer Docht eingesetzt wurde oder auf Grund von äußeren Umständen kann es erforderlich sein, den Docht neu zu justieren.

Das Schmelzfeuer® XL verfügt über 5 einzelne Dochte. Der Docht kann leicht selbst neu justiert werden. Die Fasern in der Mitte des Dochtes sollten mit einer Pinzette etwas nach oben gezogen werden. Gleichzeitig ist es wichtig, dass die Fasern am Rand des Dochtes ca. 1 cm unterhalb des Brennerrands bleiben. Dadurch wird die Flamme in der Mitte des Brenners nach oben geführt und brennt optimal. Die Justierung des Dochtes sollte im warmen Zustand erfolgen, da die Fasern dann flexibel sind und die Dochte bewegt werden können. Ist der Faserberg in der Mitte zu hoch, entwickelt sich eine zu große Flamme. Dann werden die Fasern einfach wieder leicht nach unten gedrückt.

Steht der gesamte Docht zu weit oben im Brenner, ist die Schmelzwirkung zu gering und der Schmelzkreislauf kommt nicht in Gang, dann den Docht etwas nach unten drücken.

Sitzt der Docht zu tief im Brenner, ist die Flamme sehr unruhig, klein und neigt zum Rußen, dann die Dochtfasern etwas nach oben ziehen.

BEIGABE VON ÄTHERISCHEN ÖLEN UND INSEKTENSCHUTZ

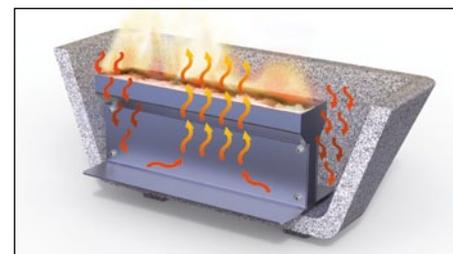
Es können reine ätherische Öle in das flüssige Wachs getropft werden. Im 65 °C warmen Wachs verflüchtigt sich das Aromaöl sehr sanft. Es entsteht eine lang anhaltende Aromawirkung. Wir bieten speziell auf das Schmelzfeuer abgestimmte reine ätherische Öle an.

LÖSCHEN DER FLAMME

Die Flamme ist so stark, dass sie nicht ausgeblasen werden kann. Sie geht allerdings sofort aus, wenn der mitgelieferte Deckel auf den Brenner gelegt wird, weil dann die Sauerstoffzufuhr unterbrochen ist. Der Deckel dient weiterhin als Schutz vor Regen, Schnee und Verunreinigungen.



- 1 BRENNER AUS LEITENDEM FLUGZEUGALUMINIUM
- 2 DAUERDOCHT AUS GLASFASERFILAMENTEN
- 3 THERMO-METALLWICKLUNG
- 4 HITZEBESTÄNDIGE KERAMIK
- 5 VOLUMENABHÄNGIG DEFINIERTER SCHMELZRUAUM



GUTE PFLEGE - LANGE FREUDE, UNSERE 10 TIPPS. WAS TUN WENN ...

1 ... die Flamme schwer entzündbar ist oder schlecht brennt.

Als Allheilmittel empfiehlt sich Wachs zugabe im flüssigen Zustand auf den Docht gegossen (dazu eignen sich gut Teelichter). Auch sollte überprüft werden, ob der Docht verrußt ist. Dies können Sie am besten im kalten Zustand, die Oberfläche des Dochtes ist dann sehr hart und verdichtet, die einzelnen Dochtfasern sind miteinander durch Ruß verklebt (Reinigung siehe Tipp 2).

Bitte prüfen Sie auch, ob sich eventuell Wasser im Schmelzfeuer® befindet. Wasser sickert auf den Boden des Schmelztiegels und stört die Verbrennung und die Schmelzwirkung. Das erstarrte Wachs mit Alubrenner und Docht lässt sich durch leichtes Rütteln vom keramischen Schmelztiegel lösen. Gießen Sie das Wasser aus und wischen Sie den Schmelztiegel und das Wachs trocken. Anschließend wird das Wachs mit Brenner wieder eingesetzt.

2 ... das Schmelzfeuer schlecht brennt oder die Flamme zu klein ist.

Auf dem Docht hat sich Ruß abgelagert. Das kommt nach vielen Brennstunden vor (Wind tut einiges dazu) oder durch minderwertige Wachszugabe. Mit einem spitzen Gegenstand (Schraubenzieher, Messer o. ä.) kann der festsitzende Ruß vom Docht abgekratzt werden. Am leichtesten löst sich der Ruß, wenn der Docht warm ist. Dies kann ruhig mit nachdrücklichem Kraftaufwand erfolgen. Dabei werden die vom Ruß zusammengebackenen Glasfasern wieder gelöst und Rückstände entfernt. Die Fasern des Dochtes sollen nach der Behandlung wieder frei sitzen und aufgefaserter sein. Der Docht wird dabei nicht beschädigt. Bitte achten Sie darauf, dass der Docht dabei nicht im Ganzen nach oben gezogen wird. Er muss am Fuß des Alubrenners bleiben, damit er Wachs ziehen kann.

Nach dem Entfernen des Rußes wird der Docht mit etwas flüssigem Wachs übergossen, zum Beispiel ein Teelicht voll. So reaktiviert er sich wieder und das Schmelzfeuer® kann wieder in Betrieb genommen werden. Unter Umständen müssen Sie auch den Docht neu justieren (siehe linke Seite).

3 ... zu viel flüssiges Wachs im Schmelztiegel ist.

Das flüssige Wachs erstickt die Flamme. Bitte achten Sie darauf, dass das flüssige Wachs nur bei ca. 1 cm unterhalb der Dochte reicht, wie bei der Erstfüllung. Sollten Sie aber versehentlich zuviel

Wachs nachgelegt haben, schöpfen Sie bitte das überschüssige Wachs ab. Sie können es später wieder zugeben. Um es abschöpfen zu können, stellen Sie das Schmelzfeuer® in eine Backröhre – und machen so das Wachs flüssig. Bitte Vorsicht, maximal 100 °C einstellen!

4 ... zu wenig Wachs im Schmelztiegel ist.

Dann setzt die Schmelzwirkung nicht schnell genug ein. Der Glasfaserdocht ist leer gebrannt, ohne dass flüssiges Wachs nachgesaugt werden konnte. Der Schmelzkreislauf ist damit unterbrochen. Der Glasfaserdocht muss mit flüssigem Wachs aufgefüllt werden, gleichzeitig muss wieder genügend Wachs zum Einschmelzen in den Tiegel gegeben werden. Mit möglichst klein geschnittenem Wachs können Sie diesen Vorgang beschleunigen.

5 ... sich das Schmelzfeuer® nicht anzünden lässt.

Durch besondere Umstände kann es passieren, dass nach Betrieb und Löschen des Schmelzfeuerers® kein Wachs mehr auf dem Docht verbleibt. Reaktivieren Sie den Docht mit flüssigem Wachs und zünden sie ihn erneut an.

6 ... das Schmelzfeuer® nach kurzer Brennzeit ausgeht.

Bei starkem Wind oder Regen kann es passieren, dass in den Docht Luft oder Feuchtigkeit einzieht. Beim nächsten Anzünden geht die Flamme wieder aus, weil der Brennkreislauf gestört ist. Erhitzen Sie das Schmelzfeuer® im Backofen (bitte Vorsicht, maximal 100 °C) bis das gesamte Wachs flüssig wird. Dadurch entweichen Luft und Wasser. Lassen Sie das Schmelzfeuer kurz abkühlen, anschließend geben Sie dann flüssiges Wachs auf den Docht, um das Schmelzfeuer wieder zu aktivieren.

7 ... das Wachs nicht rundum schmilzt.

Manche Kerzen haben einen etwas höheren Schmelzpunkt, z. B. Stearin- oder Altarkerzen und alle „tropffreien“ Kerzen. Abhilfe lässt sich leicht schaffen, indem Sie diesen Kerzenresten zur Hälfte handelsübliche Kerzen oder unsere Wachspastillen beimischen. Es kann auch notwendig sein, den Docht neu zu justieren (siehe linke Seite).

8 ... Bienenwachs verwendet werden soll.

Beim Verbrennen von Bienenwachs entsteht sehr viel Ruß, der sich auf dem Docht abgelagert. Sie müssen dann den Docht oft abkratzen, damit der

Brennkreislauf erhalten wird. Wir raten davon ab, Bienenwachs zu recyceln.

9 ... bei klirrender Kälte die Flamme ausgeht.

Das kommt nur vor, wenn es draußen minus 10 °C und kälter ist. Bei solchen Minustemperaturen kommt der Schmelzkreislauf eventuell nicht richtig in Gang. Bitte nehmen Sie dann das Schmelzfeuer® immer einige Stunden zum Aufwärmen ins Haus.

Das Schmelzfeuer® ist dauerhaft frostsicher. Sollte jedoch Wasser in das Schmelzfeuer® kommen, kann es durch den Eis-Ausdehnungsdruck zerstört werden. Schmelzfeuer® sollte daher bei Minustemperaturen immer abgedeckt sein.

10 ... Tipp 1 bis Tipp 9 nicht weiterhelfen.

Das kommt sehr selten vor, doch dann ist der Fall eingetreten, dass der Glasfaserdocht erneuert werden muss. Die im Schmelzfeuer® verwendeten Glasfaserdochte sind Dauerdochte, die nicht verbrennen. Doch die Erfahrung zeigt, dass es je nach Qualität des recycelten Wachses zu mehr oder weniger starken Verruflungen kommen kann. Die Fasern der Dochte können dadurch verkleben und den Abbrand beeinträchtigen. Der Ruß kann, wie in Tipp 2 beschrieben, entfernt werden. Dennoch kann es erforderlich sein, die Dochte jetzt zu tauschen. Wir liefern bei Bedarf Glasfaser-Ersatzdochte.

Bitte verfahren Sie so: Erhitzen Sie das Schmelzfeuer® im Backofen (bitte Vorsicht, maximal 100 °C einstellen). Nehmen Sie es heraus, das Wachs ist flüssig geworden. Sie können die verbrauchten Dochte leicht aus dem Aluminiumbrenner ziehen und die neuen Dochte einsetzen. Das ist ein einfacher Vorgang, bei dem Sie nur darauf achten müssen, dass die neuen Dochte so in den Aluminiumbrenner eingeschoben werden, dass sie mit dessen Unterkante abschließen. Justieren Sie dann die Dochte wie vorher beschrieben. Übergießen Sie die neuen Dochte nun mit flüssigem Wachs, bis sie völlig getränkt sind. Jetzt ist Ihr Schmelzfeuer® runderneuert, wir wünschen weiterhin viel Freude damit.

Zuletzt ein Tipp für Menschen, die Ordnung und Sauberkeit lieben. Das erstarrte Wachs mit Alubrenner und Docht lässt sich leicht ganz vom keramischen Schmelztiegel lösen. Den leeren Schmelztiegel dann mit einer Reinigungsmilch entrußen und durch die Spülmaschine schicken. Danach Wachs mit Brenner wieder einjustieren. Der Schmelztiegel ist wie neu.

Weitere Hilfe finden Sie unter www.schmelzfeuer-service.de



SICHERHEITSHINWEISE

- Verwenden Sie das Schmelzfeuer® nur im Außenbereich.
- Bei der Benutzung befindet sich flüssiges, 65 °C warmes Wachs im Schmelzfeuer®. Es ist daher wichtig, dass es einen sicheren Stand hat.
- Bewegen Sie das Schmelzfeuer® nur, wenn es nicht in Betrieb und das Wachs ausgehärtet ist.
- Der Schmelztiegel ist außen warm und das Wachs flüssig, was bei Hautkontakt eventuell zu Verletzungen führen kann.
- Bitte lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Schmelzfeuer® spielen.
- Halten Sie das Schmelzfeuer® von leicht brennbaren und hitzeempfindlichen Gegenständen fern.
- Lassen Sie das brennende Schmelzfeuer® nicht unbeaufsichtigt.
- Löschen Sie die Flamme, wenn Sie den Aufstellort verlassen.
- Das Schmelzfeuer® darf nur regen- bzw. wassergeschützt betrieben werden. Sobald Wasser in das flüssige Wachs kommt, spritzt das Wachs nach außen und kann zu Verunreinigungen und Schäden führen.
- Die korrekte Funktion Ihres Schmelzfeuers® hängt von der Qualität und Beschaffenheit des verwendeten Wachses ab. Hinweise unter www.kerzenkunde.de

ZUSATZTEILE FÜR DAS SCHMELZFEUER® OUTDOOR XL

- Anti-Insekt-Öl und weitere Aromaöle aus naturreinen ätherischen Ölen
- Wachspastillen zum Nachfüllen – 2 kg oder 4 kg
- Ersatzdocht
- Informationen über alle Zusatzteile finden Sie unter www.schmelzfeuer.de



DENK

Einzigartige Keramik
seit 1964

Natürliches Material

Handgefertigte Unikate

Dauerhaft für Jahrzehnte

Respektvoller Umgang
mit Mensch und Natur

Ressourcenschonende
Herstellung

Fertigung in Deutschland

www.schmelzfeuer.de

Denk Keramische Werkstätten
Neershofer Straße 123-125 · D - 96450 Coburg
Fon 0049(0)9563 2028 · info@denk-keramik.de
www.denk-keramik.de